BESCHLUSS DES GEMEINSAMEN EWR-AUSSCHUSSES

Nr. 117/2002

vom 27. September 2002

zur Änderung des Anhangs I (Veterinärwesen und Pflanzenschutz) des EWR-Abkommens

DER GEMEINSAME EWR-AUSSCHUSS —

gestützt auf das Abkommen über den Europäischen Wirtschaftsraum, geändert durch das Anpassungsprotokoll zum Abkommen über den Europäischen Wirtschaftsraum, nachstehend „Abkommen" genannt, insbesondere auf Artikel 98,

in Erwägung nachstehender Gründe:

(1) Anhang I des Abkommens wurde durch den Beschluss des Gemeinsamen EWR-Ausschusses Nr. 78/2002 vom 25. Juni 2002 [1] geändert.

(2) Fünf Rechtsakte über Kontrollen — Mitteilung von Seuchen, Tiergesundheit, Handel mit und Inverkehrbringen von lebenden Tieren — sind in das Abkommen aufzunehmen.

(3) Dieser Beschluss gilt nicht für Liechtenstein —

BESCHLIESST:

Artikel 1

Anhang I Kapitel I des Abkommens wird gemäß dem Anhang dieses Beschlusses geändert.

Artikel 2

Der Wortlaut der Entscheidungen 2001/498/EG [2], 2001/541/EG [3], 2001/552/EG [4], 2001/553/EG [5] und 2001/576/EG [6] in isländischer und norwegischer Sprache, der in der EWR-Beilage des *Amtsblatts der Europäischen Gemeinschaften* veröffentlicht wird, ist verbindlich.

Artikel 3

Dieser Beschluss tritt am 28. September 2002 in Kraft, sofern dem Gemeinsamen EWR-Ausschuss alle Mitteilungen nach Artikel 103 Absatz 1 des Abkommens vorliegen (*).

Artikel 4

Dieser Beschluss wird im EWR-Abschnitt und in der EWR-Beilage des *Amtsblatts der Europäischen Gemeinschaften* veröffentlicht.

Brüssel, den 27. September 2002

Für den Gemeinsamen EWR-Ausschuss
Der Vorsitzende
Gunnar Snorri GUNNARSSON

---

(1) ABl. L 266 vom 3.10.2002, S. 22.
(2) ABl. L 181 vom 4.7.2001, S. 32.
(3) ABl. L 194 vom 18.7.2001, S. 51.
(4) ABl. L 199 vom 24.7.2001, S. 23.
(5) ABl. L 199 vom 24.7.2001, S. 26.
(6) ABl. L 203 vom 28.7.2001, S. 23.
(*) Ein Bestehen verfassungsrechtlicher Anforderungen wurde nicht mitgeteilt.

ANHANG

zu dem Beschluss des Gemeinsamen EWR-Ausschusses Nr. 117/2002

Anhang I Kapitel I des Abkommens wird wie folgt geändert:

1. In Teil 4.2 werden unter Nummer 29 (Entscheidung 95/124/EG der Kommission) folgende Gedankenstriche angefügt:

   „— **32001 D 0498**: Entscheidung 2001/498/EG der Kommission vom 19. Juni 2001 (ABl. L 181 vom 4.7.2001, S. 32).

   — **32001 D 0541**: Entscheidung 2001/541/EG der Kommission vom 9. Juli 2001 (ABl. L 194 vom 18.7.2001, S. 51).“

2. In Teil 4.2 wird unter Nummer 30 (Entscheidung 95/125/EG der Kommission) folgender Gedankenstrich angefügt:

   „— **32001 D 0553**: Entscheidung 2001/553/EG der Kommission vom 12. Juli 2001 (ABl. L 199 vom 24.7.2001, S. 26).“

3. In Teil 4.2 wird unter Nummer 48 (Entscheidung 98/357/EG der Kommission) folgender Gedankenstrich angefügt:

   „— **32001 D 0552**: Entscheidung 2001/552/EG der Kommission vom 11. Juli 2001 (ABl. L 199 vom 24.7.2001, S. 23).“

4. In Teil 4.2 wird unter der Überschrift „RECHTSAKTE, DENEN DIE EFTA-STAATEN UND DIE EFTA-ÜBERWACHUNGSBEHÖRDE GEBÜHREND RECHNUNG TRAGEN MÜSSEN“ nach Nummer 49 (Entscheidung 2000/312/EG der Kommission) die folgende Nummer eingefügt:

   „50. **32001 D 0576**: Entscheidung 2001/576/EG der Kommission vom 13. Juli 2001 zur Genehmigung der von Italien vorgelegten Programme zur Erlangung des Status zugelassener Gebiete und zugelassener Betriebe in nicht zugelassenen Gebieten hinsichtlich der infektiösen hämatopoetischen Nekrose und der viralen hämorrhagischen Septikämie sowie zur Aufhebung der Entscheidungen 98/359/EG und 2000/310/EG (ABl. L 203 vom 28.7.2001, S. 23).

   Dieser Rechtsakt gilt auch für Island.“

5. Der Wortlaut des Punktes 6 (Entscheidung 98/359/EG der Kommission) im Abschnitt 3.2 und des Punktes 48 (Entscheidung 2000/310/EG der Kommission) im Abschnitt 4.2 unter der Überschrift „RECHTSAKTE, DENEN DIE EFTA-STAATEN UND DIE EFTA-ÜBERWACHUNGSBEHÖRDE GEBÜHREND RECHNUNG TRAGEN MÜSSEN“ wird gestrichen.